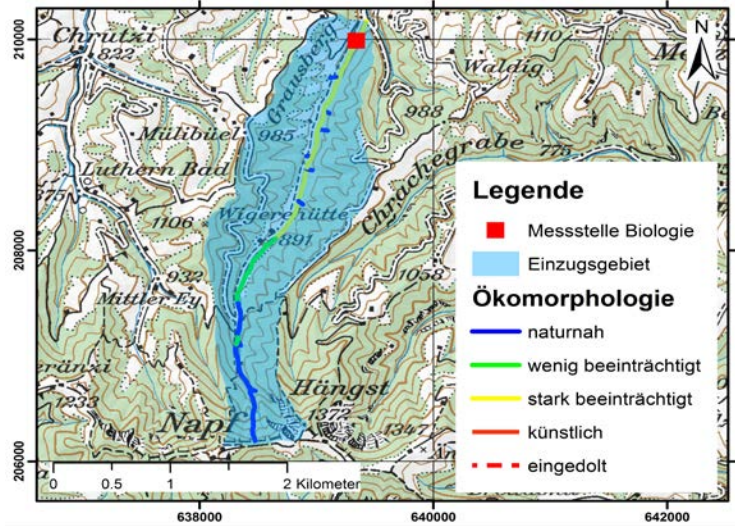


Umwelt und Energie (uwe)

Gewässerzustand Enziwigger Hergiswil b. W.

Messstellen-Nr.41 Biologie



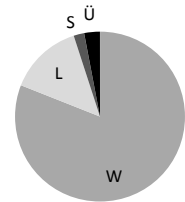
Messstelle

Zweck der Messstelle: Monitoring Wasserqualität
 Koordinaten: 639340 / 209987
 Höhenlage: 780 m ü. M.
 Mittlerer Abfluss*: 0.08 m³/s

* Methode Abflussmodellierung BAFU

Einzugsgebiet (EZG)

Mittleres Gefälle: 54%
 Fläche total: 3 km²
 Bodenbedeckung:
 Wald (W): 81%
 Landwirtschaft (L): 14%
 Siedlung (S): 2%
 Übriges (Ü): 3%



Beurteilung des chemischen Zustandes

Keine Daten vorhanden

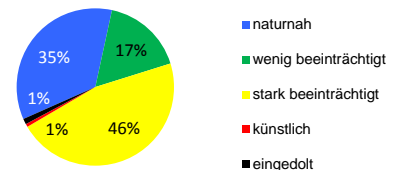
[Weitere Informationen](#)

Beurteilung des biologischen Zustandes

Jahr	Wirbellose	Arten (Taxa)	rote Liste Arten	fremde Arten	äusserer Aspekt
2004	sehr gut	49	4	0	erfüllt
2008	sehr gut	56	2	0	erfüllt
2012	gut	50	1	0	erfüllt

[Biologischer Zustand seit 2000](#)

Ökomorphologie der Gewässer im EZG



[Weitere Informationen](#)

Gesamtbeurteilung

Die Enziwigger entspringt am Nordhang des Napfes und fliesst bis nach Willisau, wo sie sich unterhalb des Städtchens mit der Buchwigger zur Wigger vereinigt. Das kleine Einzugsgebiet ist überwiegend mit Wald bedeckt. Der Fluss weist viele Sohlschwelen auf, welche die Tiefenerosion vermindern. Diese Bauwerke verdrängen aber auch natürliche Lebensräume. Die Ökomorphologie ist daher zu 46% stark beeinträchtigt. Immerhin sind 52% naturnah bis wenig beeinträchtigt. Der biologische Gewässerzustand an der Messstelle wurde als gut bis sehr gut bewertet. Die Anzahl der gefährdeten Arten der Roten Liste sind seit 2004 von 4 auf eins zurückgegangen.

[Beurteilungsmethode: Modulstufenkonzept](#)